

---

Subject: Wo soll ich anfangen?

Posted by [kornjaca](#) on Thu, 06 Sep 2007 20:27:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich bin: 39 jahre alt, seit 1,5 jahren schidddrüsenunterfunktion ("ich brauch nicht weitere untersuchungen"-meint der hausarzt),täglich 150 mg eutyrox, bis jetzt keine Pille, Eisenspeicher ziemlich leer (sagt der hausarzt, werte weiß ich nicht), seit 2 monaten 50 mg eisen täglich. vor 2 monaten ist mir bewußt geworden das ich haarausfall habe (ich wollte mir einreden, meine kopfhaut kann ich gut sehen, weil ich viele graue haare habe).

mit der überweisung zum hautarzt, heute ergebniss-sie haben hormonell bedingten haarausfall, 3 ml pantostin und kontrolle in 4 monaten.

frauenarzt-hier sind ihre pille-balanca, die sind gut, kommen sie dann in 3 monaten.

und was jetzt?

wo und wie soll ich anfangen?

hier habe ich viel gelesen, die hälfte verstehe ich nicht, stehe am anfang, und weiß nicht in welche richtung ich mich bewegen soll. habe keinen plan. kann mir jemand helfen?

---

---

Subject: Re: Wo soll ich anfangen?

Posted by [derPunkt](#) on Thu, 06 Sep 2007 21:32:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hautarzt (die sowieso...) und frauenarzt (hier jetzt speziell deinen) kannst du vergessen!

zur schilddrüse: hashimoto? am besten du stellst mal deine schilddrüsenwerte (TSH und ganz wichtig!: fT3 und fT4) hier rein

hast du weitere beschwerden oder geht es dir ansonsten super? stress?

wie sieht dein zyklus aus? mit 39 kann es sein, dass es nicht mehr regelmäßig zum eisprung und damit zu störungen im hormonhaushalt (progesteronmangel, östrogendominanz) kommt.

verlierst du die haare diffus?

---

---

Subject: Re: Wo soll ich anfangen?

Posted by [kornjaca](#) on Sat, 08 Sep 2007 17:15:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

wahrscheinlich hashimoto (diagnose stellte meine damalige hausärztin. ich weiß es auch nicht genau, wollte mich bis jetzt nicht damit befassen. blutentnahme vor ca.4 wochen, laborbefunde habe ich nicht,muß beim arzt nachfragen. er meinte, ich soll weiterhin 150mg nehmen, weniger geht nicht.

stress, ja ziemlich (3-jähriges Kind, Arbeit, Haushalt.....)...

---

sollte ich wg. schilddrüse zum radiologen? oder endokrinologe?

danke für die hilfe!

---

---

Subject: Re: Wo soll ich anfangen?

Posted by [kornjaca](#) on Sat, 08 Sep 2007 17:22:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

...ach ja, die haare verliere ich eher am oberkopf, weniger am hinterkopf (nach jeder haarwasche mind. 200 haare, ich will nicht mehr zählen), allgemein sind die dünner. eisprung war bei mir nie regelmäßig, jetzt auch nicht.....deswegen jetzt die pille (balanca), aber habe noch nicht damit angefangen.

---

---

Subject: Re: Wo soll ich anfangen?

Posted by [derPunkt](#) on Sun, 09 Sep 2007 12:40:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:..deswegen jetzt die pille (balanca), aber habe noch nicht damit angefangen.

das solltest du auch nicht tun!

die pille ist eigentlich ein verhütungsmittel und kein (angebliches) wundermittel für den hormonhaushalt. sie führt zu keinem natürlichen zyklus und normalisieren kann sie nichts. sie unterdrückt lediglich die eierstocksfunction und hat einen haufen negativer auswirkungen. ärzte machen es sich damit leicht, der körper der frauen ist ihnen ziemlich egal. dein gyn ist dafür der beste beweis: keine umfassende untersuchung, aber ein pillenrezept. eine pilleneinnahme nimmt dir außerdem die möglichkeit, deinen hormonhaushalt genau untersuchen zu lassen. in der beurteilung von diversen blutwerten liegt aber der ansatz!

die relevanten werte findest du bei den "infos für die neuen", die müssen alle am richtigen zyklustag gemacht werden. parallel dazu die schilddrüse angucken. ein endo wäre da zunächst ein ansprechpartner oder du findest einen anderen arzt, der dir die wichtigen blutwerte bestimmt.

---

---

Subject: Re: Wo soll ich anfangen?

Posted by [kaaos\\_k](#) on Sun, 09 Sep 2007 18:13:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

für die SD würde ich dir persönlich einen nuklearmediziner empfehlen. andererseits kannst du beim endo ggf. "zwei fliegen mit einer klappe" schlagen. lass doch bei einem endo einen hormonstatus machen und erzähle zusätzlich, dass dir die sd-medikation nicht so gut tut (z.b. dass du ÜF-symptome hast). dann werden da ja auch noch mal werte genommen, außerdem macht er/sie vielleicht nen ultraschall oder so...

---

kennst du bens arztliste? vielleicht findest du da einen arzt in deiner nähe!! habe gerade die url nicht im kopf, aber google doch einfach mal nach ben + arztliste!

viel erfolg!

---